

CLASSIC DRIVER

Der Mercedes-Benz SLR McLaren wird 20 Jahre alt und wir sind noch immer wahnsinnig verliebt

Lead

Mercedes und McLaren – die aus der totalen Dominanz der Formel 1 hervorgegangene Zusammenarbeit mündete in einen der radikalsten Supersportwagen, der je auf unsere Straßen gelassen wurde. Beim Rückblick auf 20 Jahre SLR konnten wir nicht umhin, im Classic Driver Markt nach Angeboten zu suchen.



Der 1999 zunächst als Studie mit der Bezeichnung „Mercedes-Benz Vision SLR“ vorgestellte Wagen zitierte mit Schmetterlingstüren und Entlüftungsschlitz an den Seiten und auf der Motorhaube das 300 SL SLR Uhlenhaut-Coupé der 50er-Jahre. Einige Details waren auch einem modernen Formel-1-Wagen nachempfunden, während das Vieraugen-Gesicht an den Serien-SL R230 angelehnt war. Das zweisitzige Coupé verkörperte das Beste von Mercedes-Benz und McLaren, die mit dem zweifachen Weltmeister Mika Häkkinen (1998 und 1999) die Grand-Prix-Szene dominierten. Zu jener Zeit besaß Mercedes auch 40 Prozent der Anteile der McLaren Group.

Obwohl beide Parteien gut zusammenarbeiteten und jeder seine eigenen Ideen und Visionen verwirklichen konnte, setzte sich McLaren in einem entscheidenden Punkt durch: der Einbaulage des Motors. Der SLR wurde von einem in Handarbeit gefertigten und als Frontmittelmotor ausgelegten 5,5-Liter-V8-Kompressortriebwerk angetrieben. Ein himmlisches und bei AMG gebautes Kraftwerk, mit 626 PS ungeheuer kraftvoll, aber zugleich auch elastisch genug für den Alltagsverkehr. McLaren nahm das ursprüngliche Konzeptauto und versetzte den Motor einen ganzen Meter nach hinten. Damit lag er nun etwa 50 Zentimeter hinter der Vorderachse, was dem SLR einen deutlich besseren Schwerpunkt und damit ein besseres Handling verlieh.



Im Laufe der Jahre erschien der bis 2009 in England gebaute SLR in verschiedenen Karosserievarianten: neben dem Coupé auch als Roadster und Speedster. Wie sein Vorgänger hat er sich auch im Rennsport versucht, was ihm einen besonderen Platz in der langen Geschichte von Mercedes-Benz eingebracht hat. Seitdem hat kein anderes Auto mehr das Kürzel „Sport Leicht Rennsport“ getragen und wird es wohl auch in Zukunft nicht tun, was den SLR um so begehrenswerter macht. Wenn Sie anlässlich der 20-Jahr-Feier Lust auf das ikonische V8-Grollen bekommen haben, haben wir fünf Exemplare aus dem Classic Driver Markt für Sie herausgesucht. Vom kultigen Original-SLR in Crystal Laurite Silver Metallic bis hin zum ultimativen offenen Cross-Country-Cruiser, dem 722 Roadster, sind wir heute genauso verliebt in diesen Super-GT wie damals im Jahr 2003!

Hier sind fünf aktuell zum Verkauf stehende Mercedes-Benz SLR McLaren

Galerie

